

Aus der Jahreshauptversammlung des Tennisclubs

## 25-jähriges Jubiläum wird im Juli gefeiert

Beitragserhöhung beschlossen – Herren 50 „Aushängeschild“ – Vereinsmeister gekürt

**Sünching. (er)** Auf ein sportlich sehr erfolgreiches Jahr konnte der Tennisclub Sünching bei der Jahreshauptversammlung zurückblicken. Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge wird durchgeführt. Wahrscheinlich gibt es keine VG-Meisterschaft mehr. Die Mannschaft Herren 50 ist das Aushängeschild des Vereins, während von der Herrenmannschaft eine deutliche Steigerung erwartet wird.

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung des 161 Mitglieder starken Tennisclubs Sünching im Gasthaus Englberger. Schriftführerin Siglinde Butzmann blickte auf die Geschehnisse im abgelaufenen Jahr zurück und Sportwartin Monika konnte von einem sehr erfolgreichen Jahr berichten. Vereinsmeister wurden bei den Knaben Markus Schindlbeck, bei den Mädchen Sophia Gabler, bei den Bambini Franziska Reichl und im Kleinfeld Daniel Berzl. Theresa Butzmann und Daniel Reichl waren im Mixed erfolgreich, ebenso wie Manuel Beck und Hans Listl bei den Herren und Marieluise Grundner mit Anita Hartmann bei den Damen.

### Saisonstart am 1. Mai

Diese Saison wird am 1. Mai mit einem Schleiferturnier gestartet. Camilla Kastl trainiert wieder mit der Jugend. Dem Trainerstab möchte sich auch Philip Janker anschließen. Geplant ist die Durchführung eines Schnuppertrainings für Kinder. Neu im Spielbetrieb ist eine Juniorenmannschaft unter der Leitung von Siglinde Butzmann, ebenso eine Babinimannschaft auf dem Kleinfeld mit Karin Lang. Die Mannschaft Herren 50 bildet derzeit das Aushängeschild des Vereins. Nach ihrem Aufstieg in die Landesliga wollen sie zunächst einmal „mit Optionen nach oben“ den Klassenerhalt versuchen. Auch heuer wird wieder ein Mannschaftstraining finanziert.

Im Juli und September steht die Durchführung der Vereinsmeisterschaft an. Nach der schlechten Teilnahme im letzten Jahr, als die VG-



Tobias Diermeier (rechts) übernahm das Amt als Kassier von Roswitha Parzefall. Mit auf dem Bild Vorsitzender Fritz Hollube. (Foto: Ertl)

Meisterschaft entfallen musste, wäre heuer der TC Aufhausen als Veranstalter an der Reihe. Nach Meinung von Vorsitzendem Fritz Hollube wird es diese Veranstaltung wohl nicht geben. Matthias Auberger und Tobias Diermeier veranstalten am 27./28. August ein Jugendevent. Den Saisonabschluss bildet am 18. September ein Schleiferturnier mit Ehrung der Vereinsmeister. Es ist geplant, das 25-jährige Vereinsjubiläum in einem angepassten Rahmen zu begehen. Der Termin hierfür wäre der 17. Juli, wobei eine Meinungsbildung bei den Mitgliedern ein positives Echo fand. Der neue Kassier Tobias Diermeier berichtete von geordneten Finanzen.

### Finanzen werden knapp

Vorsitzender Fritz Hollube sah einem Mitgliederschwund mit Sorge entgegen. Den kompletten Austritten einiger namhafter Familien im Ort begründete Hollube mit der Altersstruktur der Gesellschaft. Der Vorsitzende durchleuchtete nochmals die vorgebrachten Finanzzahlen. Eine der größten Einnahmequellen bilden der Sünchinger Markt und der Betrieb des Tennis-

heimes. Allein von den Mitgliederbeiträgen, abzüglich der Verbandsbeiträge, Lohnkosten, Instandsetzungs- und Spielbetriebskosten,

## Irreparable Schäden durch Hochwasser

Zirka 60 000 Euro für Wiederaufbau nötig – Zuschüsse beantragt

**Sünching. (er)** In seinem Bericht erläuterte Vorsitzender Fritz Hollube bei der Jahreshauptversammlung des Tennisvereins ausführlich das Schadensbild und die geplanten Schritte zur Instandsetzung der Plätze. Infolge von lange anhaltendem Regen und dem Einsetzen von Tauwetter kam es in der Laberau, auch im Bereich der Tennisanlagen, zu einer außergewöhnlichen Überflutung.

Bedingt durch den Neubau der Flurstraße zum Hardt und die damit einhergehende Höherlegung der Straße wurde das Wasser angestaut, was wiederum zur Überflutung aller Tennisplätze einschließlich Teilen des Vereinsheims führte und irreparable Schäden an den Plätzen verursachte. Nach derzeitiger Kostenschätzung beläuft sich der Schaden

könnte der Verein nicht bestehen. Sollte sich diese Entwicklung fortsetzen, müssen finanzielle Kürzungen im Spielbetrieb der Erwachsenen vorgenommen werden. Der Jugendbereich bleibt unberührt.

Die Vereinsatzung erlaubt der Vorstandschaft eine Beitragserhöhung. Diese sieht jährlich nun wie folgt aus: Erwachsene von 65 auf 75 Euro, zweites Familienmitglied von 55 auf 65 Euro, und drittes Familienmitglied von 35 auf 40 Euro, Schüler und Studenten ab 18 Jahren zahlen statt 35 Euro nun 40 Euro. Den Ausführungen von Hollube zufolge bewegt sich das Beitragsgefüge am unteren Ende der Vereine in der Oberpfalz. Stolz zeigte sich der Vorsitzende über die sportlichen Leistungen der Herren 50, die von der Gemeinde mit dem Eintrag ins Goldene Buch belohnt wurden. Von der zum ersten Mal am Spielbetrieb teilnehmenden Herrenmannschaft erwartet Fritz Hollube eine deutliche Leistungssteigerung. Abschließend sprach der Vorsitzende allen Funktionären und Helfern seinen Dank aus.



Komplett zerstört wurden durch das Hochwasser alle Tennisplätze. – Der gesamte Belag muss abgetragen werden. (Foto: Ertl)

auf etwa 60 000 Euro. Die Finanzen des Vereins erlauben keine Instandsetzung.

Die Vorstandschaft nahm Kontakt zum Bayerischen Landes Sportverband (BLSV) auf und beantragte einen Zuschuss aus dem Katastrophenfonds. Dieser beträgt 50 Prozent des Kostenaufwands. Gleichzeitig wurde bei der Gemeinde Sünching ein Antrag auf einen Zuschuss von 20 000 Euro eingereicht sowie ein weiterer Antrag auf ein zinsloses Darlehen in Höhe von 10 000 Euro. In der Sitzung des Gemeinderates vom 15. März wurde folgender Beschluss gefasst: Die Gemeinde gewährt dem Verein einen Zuschuss von 20 000 Euro, sie übernimmt die Bürgschaft für den Tennisclub in Höhe von 30 000 Euro zur Zwischenfinanzierung des Zuschusses des BLSV. Außerdem erhält der Tennisclub von der Gemeinde ein zinsloses Darlehen in Höhe von 7 500 Euro. Der Verein steuert aus eigenen Rücklagen den Betrag von 2 900 Euro bei.

Vorsitzender Fritz Hollube bedankte sich bei der Gemeinde für deren Entgegenkommen und nannte namentlich zwei Gemeinderäte, die sich besonders für die Belange des Vereins einsetzten. Die Auftragsvergabe an eine Fachfirma darf erst nach Erlaubnis des BLSV zum vorgezogenen Baubeginn erfolgen. Um eine Wiederholung von solchen Schadensbildern zu verhindern, wird mit dem abgetragenen Material der Tennisplätze ein kleiner Damm vor den Plätzen zwei und drei errichtet. Vor dem Platz eins wird ein

## SÜNCHING & UMGEBUNG

**Sünching.** Stockschützen: Heute, Montag, 19 Uhr, Training.

**Sünching.** Altenheim: Heute, Montag, 9.30 Uhr, Hauskapelle, Kreuzwegandacht.

### Tipps zur Erziehung

**Sünching.** Der Förderverein und die Schulleitung der Grundschule Sünching veranstalten im Rahmen einer Erwachsenenbildungsveranstaltung am heutigen Montag einen öffentlichen Elternabend. Es spricht von der Katholischen Elternschaft Martha Altweck-Glöbl um 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule zum Thema: „Schwierige Erziehungssituationen meistern“.

### Bürgerversammlungen

**Bach.** Heute, Montag, 19 Uhr, findet die Bürgerversammlung im Gasthof Zur Post - Held in Bach statt. Am Mittwoch, 30. März, um 19 Uhr, Bürgerversammlung in Frengkofen im Gasthaus Hahn. Freitag, 1. April, um 19 Uhr, Bürgerversammlung in Demling, Begegnungsstätte. Tagesordnung jeweils: Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters für das Jahr 2010, Wünsche und Anträge der Bürgerinnen und Bürger.



**DIE „ZUKUNFT DES TISCHTENNISSPORTS“.** Mit 24 Teilnehmern war die Beteiligung beim zweiten Kreisranglistenturnier der Jugend des TT-Kreises Donau in Bach überraschend hoch. Kreisjugendwart Michael Beer lobte die Nachwuchsspieler, die sich für das zweite Bezirksbereichsranglistenturnier qualifizieren wollten. „Ihr seid die Zukunft des Tischtennisports, bleibt unserer Sportart treu.“ Sieger bei der Jugend wurde Simon Hiltz, TTC Pfatter, vor Tobias Berger, TuS Pfakofen, Lukas Piendl, TTC Pfatter, und Thomas Buchmin, FC Mintraching. Das Turnier der Schüler A gewann Martin Piendl, TTC Pfatter, vor Philipp Würzbauer, TuS Pfakofen, Florian Schützeneder, FC Mintraching, und Felix Lindner, TV Schierling. Simon Rothfischer, TTC Pfatter, setzte sich in der Klasse Schüler B vor Simon Buchmin, FC Mintraching, und Andreas Rothfischer, TTC Pfatter, durch. Maximilian Schützeneder, FC Mintraching, heißt der Sieger in der Klasse Schüler C. Marina Fichtl, VfB Bach, gewann das Turnier der Mädchen, bei den Schülerinnen B setzte sich Lena Koller, TTC Pfatter, vor Katharina Held, VfB Bach, durch. Michael Beer (hinten links) bedankte sich zum Schluss der Veranstaltung bei der TT-Abteilung des VfB, namentlich bei Abteilungsleiter Helmut Eckert (hinten links), für die Austragung des Turniers. Die drei Erstplatzierten jeder Altersgruppe haben sich somit für das 2. BBRLT qualifiziert. Ob auch die Viertplatzierten den Sprung zum Bezirksbereichsranglistenturnier schaffen, wird sich erst zeigen. (Foto: Fisch)

## BACH

**Bach.** Eltern-Kindgruppe: Heute, Montag, 9 bis 11 Uhr, Treffen.

**Bach.** VfB-Tischtennis: Heute, Montag, 17.30 Uhr, Kindertraining; 18.30 Uhr, Jugendtraining, 20 Uhr, für Erwachsene. Die TT-Mädchen empfangen am 18 Uhr den TSV Pielhofen II, die Herren II spielen um 20.15 Uhr gegen SV Sünching III.

**Bach.** Pfarrei: Heute, Montag, 18 Uhr, Gebetskreis im Pfarrsaal.

**Bach.** „Weinbergsschützen“: Morgen, Dienstag, 18.30 Uhr, Training der LP-Mannschaft.

### Tischtennis-Ergebnisse

**Bach.** Nichts anbrennen ließ die erste Jugendmannschaft im letzten Punktspiel gegen den FC Mintraching I. Der 8:3-Auswärtssieg ist gleichbedeutend mit der Meisterschaft in der 1. Kreisliga Donau. Für den Erfolg zeichneten Maximilian Lintl (drei), Andreas Fuchs (zwei), Benedikt Heitzer sowie die Doppel Maximilian Lintl/Andreas Fuchs und Benedikt Heitzer/Julian Ziegler verantwortlich. Die Jungen I gehen somit nächste Saison in der Bezirksliga an den Start.